

Kassen- und Wirtschaftsbericht für das Jahr 2019



Kassenbericht 2019 für die Mitgliederversammlung 2020:

Kassiererin Birgit Hardt: Der Verein habe gut gehaushaltet und einen Jahresüberschuss von 22.227 Euro und 17 Cent erwirtschaftet. Allerdings hätte der Verein 2019 auch keine Gelder in die Forschung gesteckt. 25.000 Euro seien erst 2020 in das Projekt der natürlichen Verlaufsstudie mit der SphinCS geflossen, so Birgit Hardt. Dieses Projekt werden wir auf jeden Fall auch 2021 mitfinanzieren. Entsprechend seien Rücklagen gebildet worden. Insgesamt soll es über fünf Jahre laufen und solange sollten wir auch einen Beitrag zur Finanzierung leisten können. Deshalb ist es gut, dass wir über entsprechend Rücklagen verfügen. Dennoch müssen wir weiter kräftig Spenden sammeln, um unser Vorhaben, jedes Jahr mindestens 25.000 Euro in die Forschung zu stecken, auch langfristig umsetzen oder die Summe sogar erhöhen zu können. 2020 seien die Spendeneinnahmen coronabedingt rückläufig. Birgit Hardt hofft noch auf ein paar Aktionen zum Jahresende.

Hand in Hand gegen Tay-Sachs und Sandhoff in Deutschland e.V.

Theodor-Heuss-Strasse 58, D-97204 Höchberg
0931 99131400 info@tay-sachs-sandhoff.de
www.tay-sachs-sandhoff.de

„Hand in Hand“
IBAN:DE 597905 0000 0047799515
BIC:BYLADEM1SWU

Kassenstand, Rücklagen.

Anfangssaldo (1.1.2019)	53.784,55
Einnahmen	97.905,04
Ausgaben	75.677,87
Endsaldo (31.12.2019)	76,011,72
Rücklagen für Registerstudie 2020/21	50.000
Verfügbare Mittel	26.011,72

Hand in Hand gegen Tay-Sachs und Sandhoff in Deutschland e.V.

Theodor-Heuss-Strasse 58, D-97204 Höchberg
0931 99131400 info@tay-sachs-sandhoff.de
www.tay-sachs-sandhoff.de

„Hand in Hand“
IBAN:DE 597905 0000 0047799515
BIC:BYLADEM1SWU